



Fakten & Zahlen

Anzahl betreute Demenzkranken im Café Treffpunkt		10
Anzahl der häuslichen Entlastungsbetreuung		1
Anzahl Betreuungsstunden	16 Tage a 3 Stunden/3 Betreuer	144 Std
Anzahl der Informations- und Beratungsgespräche	ca.	20
Anzahl aktiv tätige Ehrenamtliche in der Betreuung		11
Anzahl der Teamtreffen mit medizinischer Fachkraft	(monatlich)	4

Dauerhafte und regelmäßige Angebote

Café Treffpunkt montags 14-17 Uhr und samstags 10-13 Uhr

Häusliche Entlastungsbetreuung nach Terminvereinbarung

Gesprächskreis für Angehörige erstmalig 14.04.15

Demenz Sportgruppe mit Betreuung erstmalig 24.03.15

Demenz-Tanz im Altenheim –in Planung-

Teamtreffen mit medizinischer Fachkraft: Organisation, Terminplanung, Reflektion, Schulungsteil immer am 3. Montag im Monat

Beratungsgespräche mit Angehörigen nach Terminvereinbarung

Historie

Aufruf Tageszeitung „Betreuer für Demenzcafe gesucht“

30-Stunden Schulung „niederschwellige Betreuung“ Februar 2014

Mitwirkung im Cafe Memory Werdohl, Hospitation

Hospitationsmöglichkeiten im Altenheim St. Johannes

Gespräch mit Hr. Jakschies, Gesundheitscampus zur Anmietung Nutzung der Räumlichkeiten

Vorstellung Netzwerk Hemer, Gille Riedel, Demenz Allianz

Rücksprache mit der Bezirksregierung , Voraussetzungen zur Antragsstellung

Vorplanung der Vereinsgründung, Erläuterung der administrativen Vorgänge

Gründungsversammlung, Wahlen Vorstand

Vereinsgründung ab Oktober 2014

Klärung der Voraussetzung und Grundlagen

Einholung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Iserlohn

Ausarbeitung der Vereinssatzung in Verbindung mit dem Finanzamt und Notar

Rücksprache mit Frau Siebert, Cafe Memory Werdohl, bezüglich der administrativen Vorgänge

Gespräche mit Frau Miriam Manns, Fachkraft Gerontopsychiatrie, Herrn Kortwittenborg Demenz-Service-Zentrum Dortmund Unterstützungsmöglichkeiten, Fördermöglichkeiten, mögliche Schulungsangebote und Informationen

Erstellung des Betreuungskonzeptes mit Herrn Rademacher, Fachkraft

Entwicklung des Internetauftritts, Domain und E-Mail Adresse, Briefbogen, Formularwesen etc.

Eintragung ins Vereinsregister Amtsgericht Arnsberg durch Notar

Beantragung der Anerkennung der Betreuungsgruppe

Gespräche mit der Volksbank, Konto und SEPA Mandate der Vereinsmitglieder

Gespräche mit der Volksbank über eine mögliche Unterstützung des Vereins, Spende 500€

Beantragung der Gläubiger Identifikationsnummer für SEPA Mandat

Vorstellung des Vereins bei der Stadt Balve, Sozialamt, Antrag einer Spende für den Verein, Klärung mit dem Kämmerer und Bürgermeister für die Formalitäten

Einladung Netzwerk Demenz Duisburg, Förderung Demenz Sport im Gesundheitscampus, Herrn Jakschies und Frau Schroer REHA Sport

Tätigkeitsbericht Treffpunkt Demenz Balve e.V. Stand 29.03.15 unvollendet.

Klärung der Zuständigkeit der Berufsgenossenschaft und Antragsstellung

Klärung der Versicherungsleistung, Abschluss der Haftpflichtversicherung

Mitarbeiterversammlung, Renovierung der Räume, Einrichtung der Räume

Treffen mit dem Pflegedienst MK Zusammenarbeit, Vorträge, Aufnahme Pflegeatlas

Vorplanung der ersten Informationsveranstaltung der Pflegeberatung MK und Gesundheitscampus

Mitarbeiterversammlung zur Planung der Eröffnungsfeier

Eröffnungsveranstaltung 10.01.2015

Betreuung erstmalig im Café Treffpunkt am 12.01.15, dann stets im Wechsel Mo/Sa

Einladung KFD Senioren Karnevalfeier, Vorstellung des Vereins und der Betreuungsarbeit

Vorbereitung Fachtagung VHS Menden/Hemer/Balve „Menschen mit Demenz begleiten“ (15.04.15)

Fachausschußsitzung der Stadt Balve Soziales zur Vorstellung des Vereins und der Betreuungsgruppe,
Mit Freigabe einer beantragten Spende

Vortrag RA „Patientenverfügung“ wurde besucht und der RA als Referent gewonnen (09.09.15)

4 Ehrenamtliche fahren nach Berlin, Einladung von Frau Freitag SPD Bundestagsabgeordnete mit
anderen Ehrenamtlichen, u.a. Gruppe Augenblick mal „Behinderte und Nichtbehinderte“

Gespräche mit dem Demenz-Service-Zentrum und Frau Manns als Dozentin für eine geplante
Angehörigenschulung und auch einer 30 Stunden Schulung für neue Betreuungskräfte in Balve

Anfragen von Angehörigen zu einem Gesprächskreis für Angehörige, Rückfragen, Gespräche mit
Angehörigen, Klärung der Terminfrage und der Raumfrage

Teilnahme am REHA Sport für Menschen mit Demenz, Klärung der Betreuungsfrage durch unsere
Betreuer

Anfrage bezüglich einer Schulungsmöglichkeit der Betreuer für Sport mit Demenz, als
Weiterbildungsmaßnahme der niederschwelligen Betreuer

Außerordentliche Mitgliederversammlung mit Bildung des Vorstandes

Vorbereitung der Vorstandssitzung

Vorbereitung der monatlichen Teamtreffen

Veranstaltungen

20.09.14 Informationsveranstaltung Cafe Memory Werdohl, Pflegeberatung MK, Validation nach Naomi Feil, Umgang mit Menschen mit Demenz im Krankenhaus und nach dem Krankenhaus

13.11.14 Sauerlandpark Netzwerk Hemer Veranstaltung mit Müntefering:
"Wir werden älter – Risiko oder Chance" Demenz Allianz

19.01.15 Teamtreffen Betreuer, Besuch von Frau Freitag SPD Bundestagsabgeordnete die uns zu unserer Betreuungsarbeit gratuliert und 4 Ehrenamtlichen Mitarbeitern eine Reise nach Berlin überreicht. Weiterhin Einladung zum Gesprächskreis zum Thema „Sterbehilfe“, welches im Bundestag fraktionsübergreifend diskutiert wird.

14.02.15 Gemeinsamer Kinobesuch des Betreuungsteams „Honig im Kopf“ (Demenz)

09.02.15 Fernsehaufnahmen Beitrag WDR Fernsehen zum Thema Demenz

21.02.15 Informationsveranstaltung Pflegeberatung MK mit öffentlicher Ankündigung Tageszeitung, Plakate und Flyer, mit gleichzeitiger Betreuung, ca. 30 Besucher

24.03.15 Start Demenz Sportgruppe REHA Sport mit Betreuung durch uns. Kennenlerntag.

14.04.15 Start Angehörigen Gesprächskreis offen für alle interessierten Mitbürger

15.04.15 Fachtag VHS Menden/Hemer/Balve „Menschen mit Demenz begleiten“ Tagesseminar

25.04.15 Beginn 30 Stunden Schulung in Iserlohn mit neuen Betreuern für Balve, 3 Wochenenden

29.04.15 Gesprächskreis SPD Bundestagsabgeordnete Dagmar Freitag Thema "Sterbehilfe"

09.09.15 19:30 Uhr Rechtsanwalt Unkhof referiert zum Thema „Patientenverfügung“ Wo: Altenheim St. Johannes, wir sind Veranstalter, Patientenverfügung - Vorsorgevollmacht - Betreuungsvollmacht

21.10.15 18-20 Uhr Angehörigenschulung 7 x 1,5 Stunden. Wurde bereits genehmigt, Referentin Frau Manns, Veranstalter Demenz-Service-Centrum, im Gesundheitscampus, Mittwoch, den 21.10.15, 28.10.15, 04.11.15, 11.11.15, 18.11.15, 25.11.15, 02.12.15

In Planung:

Ausflug mit Demenzkranken/Angehörigen/Betreuern zur Stärkung der Gemeinschaft

Sommerfest mit Musikverein und Tanz mit Demenz, weitere Aktionen mit den Demenzkranken

12.07.15 Offener Garten im Ruhrbogen mit Spendeneinnahmen für Café Treffpunkt und Weitergabe von Informationen über Demenz und über die Hilfsangebote in Balve

Fernsehabend mit den Betreuern oder gemeinsamer Ausflug zur Stärkung der Gemeinschaft.

Ab 21. Oktober 2015:

Dezember 2015 Weihnachtsmarkt.

Schulung der Betreuer für Demenzsport (Reha Sport).

Informationsveranstaltungen in der Realschule und Hauptschule.

Treffen aller Akteure zum Thema Demenz in Balve. Pflegedienste, Sozialamt, Seniorenwohnen.

Artikel in Tageszeitungen um die Bevölkerung über Demenz und Hilfsangebote zu informieren.

Weitere Öffnungszeiten der Betreuungsgruppe, um der Anfrage gerecht zu werden und ggfls. weitere Betreuungszeiten anzubieten oder auch zu Hause zu betreuen. So dass die Angehörigen die Zuwendungen der Pflegekassen voll ausnutzen können und „Freizeit“ gewinnen.

Gewinnen von neuen Betreuern mit Qualifikation, um auch die Anfragen nach häuslicher Entlastungspflege abzudecken und/oder auch zusätzliche Betreuung im Café Treffpunkt.

30 Stunden Schulung für „niederschwellige Betreuung“ in Balve